

Befundung 3.0 mit *Guided Reporting* Technologie



reddot winner 2021
interface design

CE-zertifiziertes Medizinprodukt 



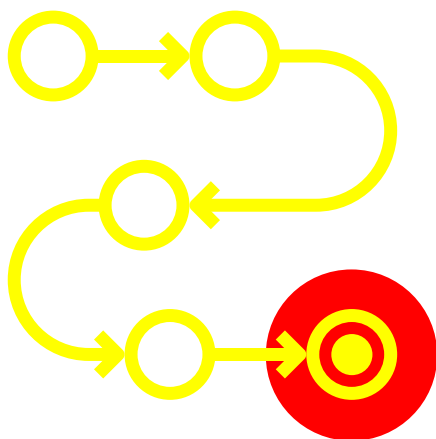
Als Facharzt für Radiologie habe ich meine gesamten Kenntnisse der modernen Diagnostik genutzt, um mit RadioReport® neue Standards für radiologische Befunde zu setzen – die geführte Befundung, unsere *Guided Reporting* Technologie. Aktuell sind die hochpräzisen MRT- und CT-Bilder häufig besser als der Befund selbst: RadioReport® ermöglicht den gewünschten Qualitätsanstieg. Ich bin mir sicher, dass die Optimierung der Befunde wesentlich zur Verbesserung der Kommunikation zwischen Ärzten und damit direkt der Patientenversorgung beiträgt.

Prof. Dr. Alexander Huppertz, Berlin
führender Kopf bei der Entwicklung von RadioReport®

Die Zukunft der radiologischen Befundung hat bereits begonnen

Mit RadioReport® setzen wir neue Standards und erschließen wichtige Potenziale

Bis heute wird die radiologische Befundung durch die Erstellung uneinheitlicher Texte geprägt. Mit RadioReport® verändern wir das grundlegend: Bei unserer Software liegt der Fokus auf einer vollständigen und standardisierten Befundung. Dabei orientiert sich der Workflow an den Denkprozessen der Radiolog:innen.



RadioReport® bietet immense Vorteile im Workflow

- Homogene Struktur mit klaren Aussagen
- Vollständige Berichte
- Vermeidung individueller Fehler durch systematisierte Befundungsabläufe
- Beschleunigung der Berichterstellung
- Automatische Übersetzung in verschiedene Sprachen
- Standardisiertes Glossar und aktuelle Guidelines inklusive
- Hervorragend geeignet für den Einsatz in Aus- und Weiterbildung
- Automatische ICD-10-GM-Kodierung
- 100 % maschinenlesbare Daten
- Perfekt für die Integration von KI-Anwendungen
- Leichte Integration in KIS / RIS / PACS
- International prämiertes Interface-Design
- CE-zertifiziertes Medizinprodukt

Entwickelt von Radiologen für Radiologen.

Willkommen bei RadioReport®

Guided Reporting – Ihr Befund in wenigen Schritten

Wie gewohnt wählen Sie aus Ihrer Worklist die Untersuchung, die Sie befunden wollen. Öffnen Sie RadioReport® und wählen Sie das entsprechende Modul (z. B. „MRT Knie“). Alle relevanten Patientendaten sowie die technischen Daten der Untersuchung können automatisch aus Ihrem RIS / PACS übernommen werden und erzeugen bereits einen kohärenten Text.

Die Befundung kann beginnen.

RadioReport® lässt sich einfach in Ihr RIS / PACS integrieren*



* Der Import von technischen Parametern und Patientendaten ist abhängig vom Integrationslevel.

1



Schritt 1: Lokalisation

Zunächst wird die Untersuchungsregion per Mausklick im „Localizer“ ausgewählt.



Schritt 3: Technik

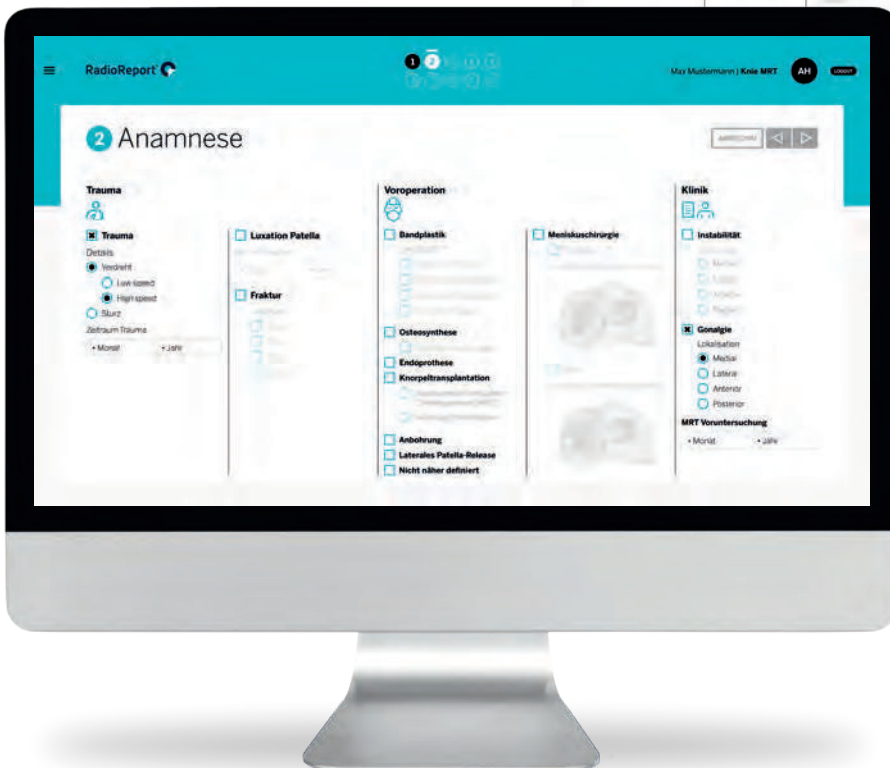
Eingabe der technischen Parameter der Untersuchung (Kontrastmittelverstärkung, Feldstärke, Sequenzen usw.). Hinweis: Je nach Integrationstiefe in das jeweilige RIS / PACS liegen technische Detailinformationen bereits vor.*

Schritt 2: Anamnese

Aufnahme der Anamnese (Traumata, Symptome oder vorhergehende chirurgische Eingriffe), sofern nicht automatisch übermittelt.

3

2



* Der Import von technischen Parametern und Patientendaten ist abhängig vom Integrationslevel.

Schritt 4: Knochen

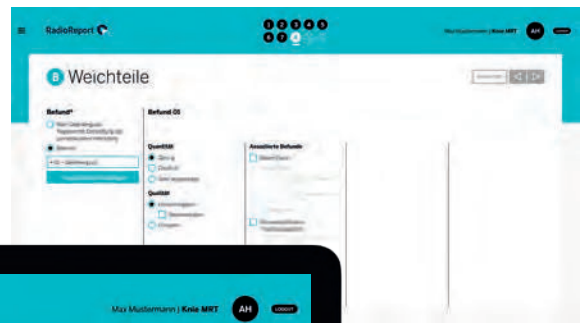
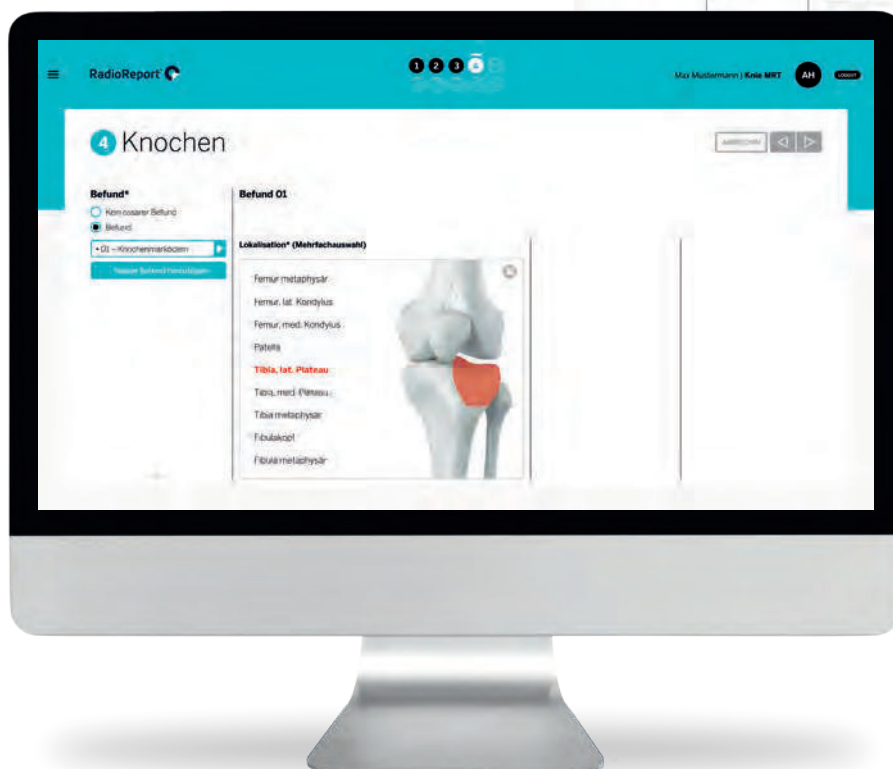
Mit dem „Localizer“-Tool wird die anatomische Lage eines Befundes interaktiv ausgewählt. Alle Module verfügen über anatomische „Localizer“, also prägnante grafische Elemente, die im gesamten Befundungsprozess eine intuitive Benutzung garantieren.

4

Schritte 5 – 8: Weichteile

Befunde, die sich auf Bänder, Sehnen und / oder Weichteilstrukturen beziehen, können detailliert beschrieben werden. Auch Mehrfachbefunde können dokumentiert werden.

5 – 8





Schritt 9: Zusammenfassung

Empfehlen Sie z. B. Follow-up-Untersuchungen und machen Sie ggf. Angaben zum Verlauf. Anschließend erstellen Sie mit einem einfachen Mausclick den vollständigen Befundbericht.

9



MRT Kniegelenk rechts Herr Josef Schmidt, geb. 10.01.1971

MRT-Untersuchung des rechten Kniegelenkes.

Patientendaten:

Der Patient ist 50 Jahre alt.

Anamnese:

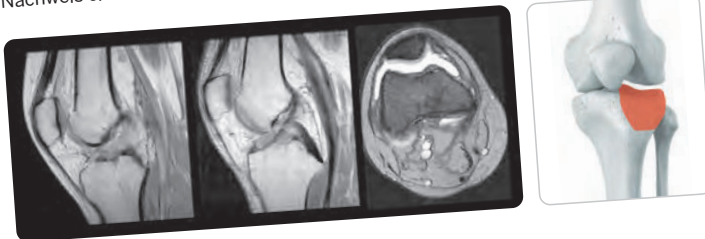
Zustand nach Verdrehtrauma. Mediale Gonalgie.

Technik:

Nativuntersuchung, PD fs sagittal, PD fs koronar, PD fs axial, T1 sagittal.

Findings:

Subchondrales Knochenmarködem. Lokalisation: anterolaterales Tibiaplateau.
Nachweis einer Innenmeniskusläsion. Lokalisation: IM-Hinterhorn.
Rissbildung mit Oberflächenkontakt (Grad 3).
Partialruptur des medialen Kollateralbandes (Grad-2-Verletzung).
Partialruptur des VKB, begrenzt auf das posterolaterale Bündel.
Der Gelenkknorpel und die osteochondrale Grenzlamelle sind unauffällig.
Regelrechtes Femoropatellargelenk.
Nachweis eines ausgeprägten Gelenkergusses. Hämarthros.



Beurteilung:

1. Nachweis einer Innenmeniskusläsion. Lokalisation: IM-Hinterhorn. Definitive Rissbildung mit Oberflächenkontakt (Grad 3).
2. Nachweis einer Partialruptur des medialen Kollateralbandes (Grad-2-Verletzung).
3. VKB-Läsion mit Partialruptur des posterolateralen Bündels.

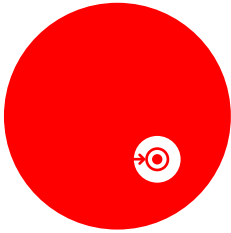
ICD-10:

S83.2; S83.44; S83.53; M25.06; M25.46

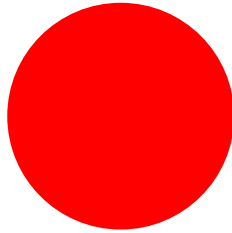
Diskussion:

Kontusionsödem des anterolateralen Tibiaplateaus.

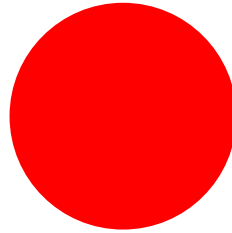
**Der RadioReport® -
Befund: Schneller, besser,
einfacher zum Ziel!**



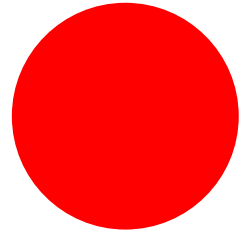
Guided Reporting



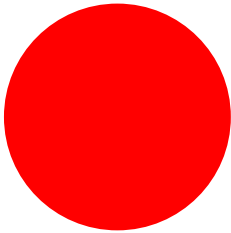
Bis zu 50 % schneller



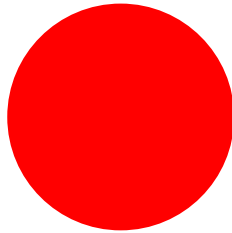
Standardisierung



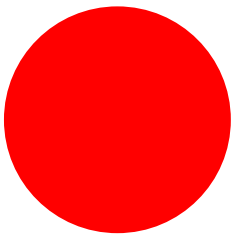
Höhere Qualitätsstandards



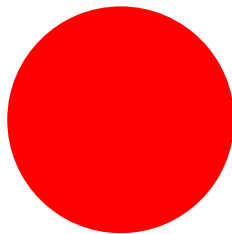
CE-zertifiziert



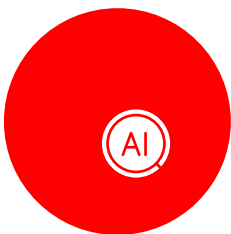
Multilingual



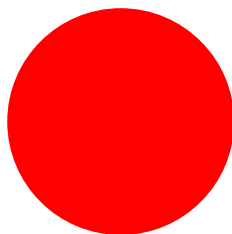
Automatische ICD-10-Kodierung



100 % maschinenlesbare Daten

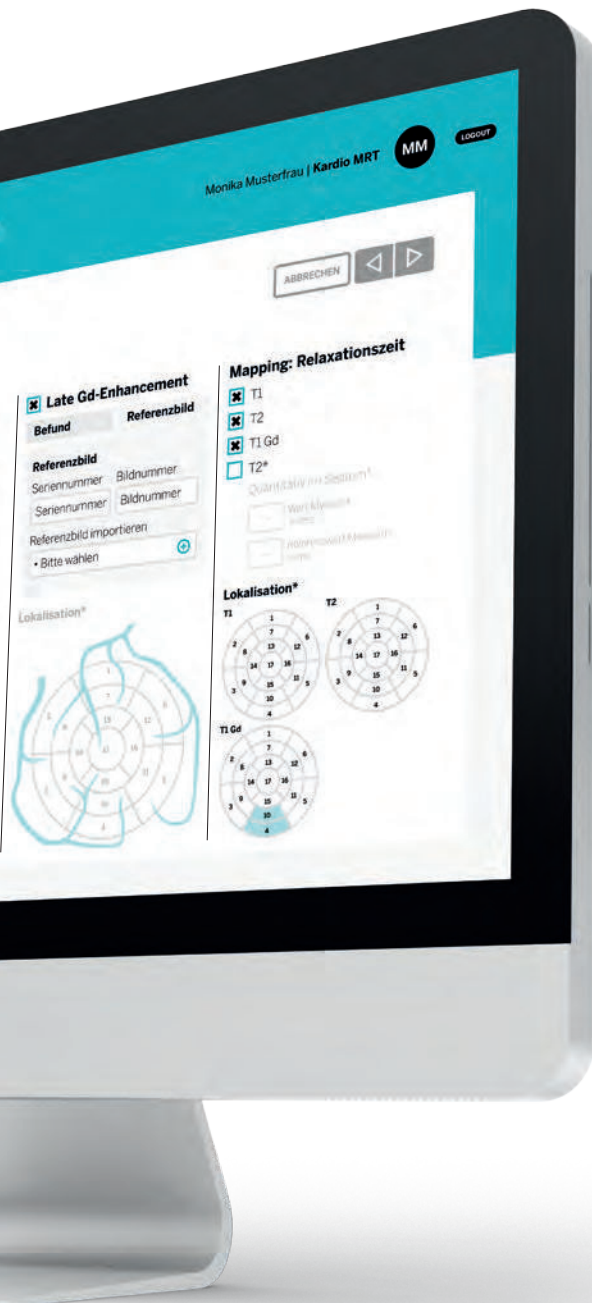


Geeignet für AI Integration



Einfache RIS/PACS-Integration





KI punktgenau in den Befundprozess integrieren

RadioReport® ermöglicht erstmalig die nahtlose Integration von KI in den Befundprozess. Verschiedene Algorithmen zur automatischen Bildauswertung können wahlweise angebunden werden, um bei der Berichterstellung zu assistieren. In der Praxis funktioniert das wie folgt: KI-Algorithmen liefern die Ergebnisse genau passend zum jeweiligen Befundungsschritt.

Damit die Kontrolle der Ergebnisse möglichst effizient gelingt, werden die entsprechenden Key Images von RadioReport® automatisch angezeigt. Auch das Annehmen oder Verwerfen der Diagnosevorschläge ist in den Prozess integriert und erfolgt mit jeweils einem Mausklick.

RadioReport® - Designed for Better Reports

- qualitativ optimierte und gleichzeitig signifikant beschleunigte Prozesse
- bildet die komplexe Realität des radiologischen Befundprozesses hervorragend ab
- Berichte, die aufgrund ihrer Homogenität, Klarheit und schnellen Erfassbarkeit von Zuweisern geschätzt werden



Jetzt ansehen:
Schneller, besser,
bequemer befunden
mit RadioReport®

NEO Q

Neo Q Quality in Imaging GmbH
Berlin, Germany

info@radioreport.com
www.radioreport.com